



Wohnhaus mit Doppelgarage

Parkstr. 24
Inventar-Nr. 386
Denkmallisten-Nr. A 299

Traufenständiges, zweigeschossiges, 1954/55 von dem Gelsenkirchener Architekten Kurt Hatlauf für seine Familie erbautes Einfamilienhaus in Klinkern, Satteldach mit Pfannendeckung. An der Straßenseite rechts vorgezogene eingeschossige Gebäudedeckung mit übereckgeführtem schräggestellten Fensterband, hier das ehemalige Atelier des Hausherrn.

Im OG zweiflügelige Fenstertüren, Balkon um die westliche Giebelseite ausgreifend hier breiter, geböschter, der Fassade vorgelagerter Kamin. Eingang an der östlichen Giebelseite, Haustür in Milchglas, Holz und eloxiertem Aluminium. An der Gartenseite großes Wohnzimmerfenster und Terrassentür, 5-teilige Schleppgaube mit farbigen Bleiverglasungen. Im Garten nierenförmiges Planschbecken und runde Vertiefung für Sandkasten von unregelmäßigen Steinplatten eingefasst.

Im Inneren Raumstrukturen und große Teile der originalen Ausstattung erhalten: Vertäfelung im Vorraum, im Arbeitszimmer des Hausherrn Einbauregale, Heizkörperverkleidungen, studierte gerippte Decke, Diele zum Vorraum und Wohnraum durch verglaste Türen abgetrennt, in der Diele geschwungene Treppe, Stäbe im Harfenmotiv, Rundbogennische, im Wohnraum indirekte Beleuchtung in Hohlkehle unter dem Deckenansatz, Kamin, Schrank- und Regaleinbauten (intarisiertes Bar-Fach), Heizkörperverkleidungen; in der Diele des OG vertäfelte Decke und Einbauschränke im Elternschlafzimmer. Im Keller ehemals die Zeichenbüros.



Parkstr. 24, 2020